

## Protokoll / Aktivitätenliste

**Anlass :** 11. Mitgliederversammlung im Focke-Museum, Bremen  
**Termin:** 14.9.2013, 10.00 – 16.00 Uhr  
**Teilnehmer:** s. Teilnehmerliste

TOP	Besprechungspunkt / Aktivität	Wer	Wann
1	<p><b>Begrüßung / Eröffnung</b> H. Seggermann begrüßt die Teilnehmer im Namen des ArchAN und bedankt sich bei der Leitung des Focke – Museums für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten. Bremen nimmt eine besondere Position in der Städtearchäologie ein. Ein weiterer Dank gilt der „Bremer Gesellschaft für Vorgeschichte“, die die Versammlung mit Kaffee und Gebäck unterstützt hat. Frau Dr. Precht begrüßt die Teilnehmer im Namen der FG-Archäologie, anstelle von Dr. Veil, der aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein kann. Sie hebt die gute Zusammenarbeit zwischen der FG und dem Sprecherrat hervor, der immer in großer Zahl an den FG-Sitzungen teilnimmt. Das Projekt „Virtuelle Fundberatung“ ist in einer Gemeinschaftsarbeit zwischen FG und dem ArchAN zum „Laufen“ gebracht worden. Nun gilt es, die „Finder“ zu aktivieren, ihre Funde ins Netz zustellen. H. Dr. Bishop, Bremer Landesarchäologe, begrüßt die Teilnehmer im Namen des Focke-Museum und der „Bremer Gesellschaft für Vorgeschichte“, deren Vorsitzender er ist. Er wies auf die vor allem finanziellen Probleme für die Landesarchäologie in Bremen hin. Bremen hat eine Sonderrolle auf Grund seiner Lage in der Stadtarchäologie. Es gibt durch die hohe Bautätigkeit viel zu tun. Es ist gelungen, bei den Investoren Interesse für die Archäologie zu wecken. In intensiver Zusammenarbeit werden auch größtenteils die Ausgrabungskosten übernommen. Die Fundstücke bleiben als Ausstellungsstücke vor Ort.</p>	Info	
2	<p><b>Protokoll der Versammlung am 2.6.2012</b> Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.</p>		
3	<p><b>Bericht des Sprecherrates</b> a. <b>Rückblick auf die Arbeit 2013</b> ♦ <i>Niedersachsentag in Rinteln</i> Der diesjährige Niedersachsentag fand am 24. / 25.5.2013 unter dem Thema „Heimat“ in Rinteln statt. In Workshops wurde das Thema unter unterschiedlichen Gesichtspunkten diskutiert. Die Ergebnisse wurden sondiert und werden vom NHB in den einzelnen Fachgruppen weiter verfolgt. b. <b>Homepage</b> Die Homepage wurde überarbeitet, um sie ansprechender und funktioneller zu machen. Dafür gilt Sonja Nolte ein besonderer Dank. ♦ <b>News Letter</b></p>	Info	

	<p>Hier wird in kurzer Form über Tagungen, Grabungen und Aktuelles aus dem ArchAN berichtet. Man kann sich per E-Mail den Newsletter kostenlos bestellen. Die Nachfrage nach dem Newsletter zeigt eine stetig steigende Tendenz. Der News Letter kann nur „interessant“ bleiben, wenn alle Mitglieder aktiv mitmachen und entsprechende Informationen an Frau Nolte schicken, damit diese eingepflegt werden können.</p> <p>◆ <b>Fundberatung</b>  Ein Team von 5 hauptamtlichen Archäologen bilden den „Arbeitskreis Fundberatung“. Der „Versuchslauf“ ist mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen worden. Der Datenschutz ist gewährleistet. Das Arbeitsformular kann über die Homepage angefordert werden. Anfragen können rund um die Uhr gestellt werden. Die Rückmeldung nach der Bearbeitung erfolgt direkt an den Anfragenden. Die Ergebnisse werden in neutraler Form in der „Fundparade“ auf der Homepage des ArchAN veröffentlicht.  Das Interesse an der Fundberatung ist z. Zt. noch nicht allzu groß und muss geweckt werden.  Es erschien ein Bericht in der Zeitschrift „AiD“, die in ganz Deutschland verbreitet ist, und „Archäologie Online“.</p> <p>◆ <b>Sponsoren</b>  Es hat sich die Anzahl der Sponsoren leicht erhöht. So ist u.a. die Firma Denkmal 3 D ein neuer Sponsor.  Werbung wird über den Flyer des NHB und die Homepage gemacht.</p> <p>◆ <b>Allgemeines</b>  Die Homepage des ArchAN gewinnt an Interesse. So gab es in 2013 bis zur MGV 7025 Aufrufe, allein in den ersten beiden Septemberwochen waren es 498.  Schwerpunkte der gesuchten Themen sind „Fortbildung von ehrenamtlichen Archäologen“ und „Suche von Grabungshelfern“.  Hier ist Handlungsbedarf gegeben, da bei Ausgrabungen ehrenamtliche Helfer aus finanziellen Gründen in stärkerem Maße benötigt werden.</p>	<p>Alle</p> <p>Alle</p> <p>S-Rat</p>	<p>Ständig</p> <p>ständig</p> <p>asap</p>
4.	<p><b>Sprecherrat</b>  Der Sprecherratsvorsitzende Thomas Seggermann ist seit längerer Zeit beruflich in Berlin tätig und hat auch seinen Wohnsitz dahin verlegt. Somit ist es für ihn schwierig, im Sprecherrat wie früher mitzuwirken. Er hat sich einvernehmlich mit Frau Nolte verständigt, dass sie bis zur nächsten Sprecherratswahl die 1. Sprecherin ist. Thomas Seggermann wird künftig von der persönlichen Teilnahme an Sprecherratstreffen als entschuldigt befreit. Ihm wurde im Namen des ArchAN und der FG der Dank für seine Arbeit ausgesprochen.  In der Zusammensetzung des Sprecherrates ist folgende Änderung vorgenommen worden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>❖ 1. Sprecherin: Sonja Nolte</li> <li>❖ 2. Sprecher: Falk Liebezeit</li> <li>❖ 3. Sprecher: Franz-Josef Riesselmann</li> </ul> <p>Herr Pollak wird bis zur nächsten Wahl im Herbst 2014 im Sprecherrat mitarbeiten und steht als Kandidat für den</p>	<p>Info</p>	

	nächsten Sprecherrat zur Verfügung. Im Falle seiner Wahl wird er dann eine Position im Sprecherrat übernehmen. Seine Tätigkeit kann schwerpunktmäßig in der Betreuung der Homepage des ArchAN liegen.		
5	<p><b>Sonstiges</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Beitrag (Josef Hemmerle, Bispingen)</b> H. Hemmerle hat ein privates Museum geschaffen, das um die 20000 Ausstellungsstücke enthält. Ziel des Museums ist, die Entwicklung der Besiedlung des norddeutschen Raumes in bildlicher und verständlicher Form darzustellen. Das Klientel sind hauptsächlich Schulklassen, die die „Archäologie“ in praktischer Form erleben können. H. Hemmerle sprach die Zukunft seines Museums an, da er aus Altersgründen die Arbeit nicht mehr bewältigen kann, und warb darum, einmal sein Museum zu besuchen.</li> <li>• <b>Tag der Niedersächsischen Denkmalpflege</b> Fr. Dr. Precht hat auf die Tagung am 15. / 16. 11.2013 in Schöningen hingewiesen. Die Tagung findet im neu errichteten „paläon“ statt. Der ArchAN sollte dort mit einem Stand vertreten sein. Weiter Informationen gibt es beim NLD.</li> <li>• <b>Fachvortrag „Archäologische Aufgaben in Bremen“</b> H. Dr. Bishop hat die geschichtliche Entwicklung Bremens, eine Gründung um 900 n. Chr., und die städtische Archäologie dargestellt. Bremen nimmt eine Sonderstellung in der Stadtarchäologie ein. Im Stadtzentrum können mehrere Zeithorizonte archäologisch erforscht werden. Bei größeren Baumaßnahmen im Stadtkernbereich kommt es dann unweigerlich zu Konflikten mit den Investoren. Die Stadt Bremen hat nicht die finanziellen Mittel, die Ausgrabungen durchführen zu lassen. Es gibt auch noch kein Gesetz, dass die Ausgrabungen nach dem Verursacherprinzip bezahlt werden. Die Durchführung von archäologischen Untersuchungen kann jedoch verlangt werden. Doch in intensiven Gesprächen mit den Investoren gelingt es häufig, dass die Ausgrabungskosten übernommen werden. Dafür bleiben die Funde vor Ort, werden dort ausgestellt und können besichtigt werden. Auf diese Weise hat H. Dr. Bishop schon vielfach erreicht, dass sich Grundeigentümer nachträglich mit der Archäologie ihres Grundstücks identifizieren.</li> <li>• <b>Besichtigung von Ausgrabungen in Bremen</b> Eine Stadtführung zu durchgeführten Ausgrabungen musste auf Grund des starken Regens ausfallen. So wurde die Zeit genutzt, das Focke-Museum zu besichtigen.</li> </ul>	Info	asap
6	<p><b>Nächste Termine</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ <b>Frühjahrstreffen</b> Das Frühjahrstreffen findet am 31. Mai 2014 ab 9.30 Uhr in Syke statt. Die Anschrift ist: Kreismuseum, Herrlichkeit 65.</li> <li>➤ <b>Jahrestreffen</b> Das Jahrestreffen ist für den 20.9.2014 in Marienmünster vorgesehen. Dann stehen auch Neuwahlen des Sprecherrates an.</li> </ul>	SNO	Info